

Verhaltenstipps NACH der Operation

1. Bitte lassen Sie sich **aus unserer Praxis abholen**. Die aktive Teilnahme am Straßenverkehr und das Führen eines Kraftfahrzeuges nach dem Eingriff kann ärztlicherseits nicht verantwortet werden.
2. Wenn auf die Wunde im Mund ein **Aufbißtupfer** aufgelegt wurde, behalten Sie diesen bitte 1 Stunde im Mund.
3. Solange die örtliche Betäubung wirkt, sollten Sie bitte **nicht essen oder trinken**.
4. Bitte benutzen Sie **keine Mundspülungen** in den ersten 24 Stunden! Danach vorsichtig den Mund spülen und **Zähneputzen**.
5. Nach jeder Operation kommt es zu einer weichen **Schwellung** (in Abhängigkeit von der Bindegewebsbeschaffenheit, Außentemperatur usw.), die bis zum dritten Tag zunimmt. Ebenso kann eine bläuliche Verfärbung der Haut oder Schleimhaut auftreten. **Äußerliches Kühlen** (Feucht-kalte Umschläge, Eis nur in Stoff-umhüllung) vermindert Schwellung und Wundschmerz.
6. Vermeiden Sie Sonnenbestrahlung und schwere körperliche Arbeit (Sport) in den ersten 5 Tagen.
7. Beim Auftreten von **Wundschmerzen** nehmen Sie bitte die verordneten **Schmerzmittel** oder Ibuprofen 400mg (freiverkäuflich) nach Bedarf ein.
8. Bei **Nachblutungen** im Mund bitte sterile Gazeballen oder ein zusammengerolltes Stofftaschentuch auf die Wunde legen und 2 Stunden fortwährend aufbeißen.
9. **Antibiotika** (z.B. Penicillin) sind, falls verordnet, regelmäßig laut Anweisung (meist alle 8-12 Stunden) und **ohne Unterbrechung** mehrere Tage einzunehmen. Bitte nehmen Sie nicht gleichzeitig andere Antibiotika ein, die nicht von uns verordnet wurden. Bitte sprechen Sie uns ggf. an.
10. Bei Einnahme von Antibiotika kann die Wirksamkeit der **Pille** eingeschränkt sein!
11. Bei Wunden im Mund ist für ca. 24 Stunden flüssig-klare Kost (Tee, Brühe, klare Suppe) einzunehmen, danach für etwa 3 Tage breiige Kost.
12. Vermeiden Sie unbedingt **Rauchen** und Alkoholgenuss in den ersten 3-4 Tagen. Das **Rauchen** erhöht auch noch danach das Risiko einer **Wundinfektion** erheblich.
13. Halten Sie bitte die Termine zur Nachbehandlung und zur Nahtentfernung ein.
14. Sollten Sie Komplikationen befürchten, können Sie jederzeit in unsere Sprechstunde kommen.
15. **Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen** dürfen nicht nachträglich ausgestellt werden. Reicht die Zeit der Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung nicht aus, suchen Sie bitte rechtzeitig unsere Praxis auf.

Wir wünschen Ihnen eine schnelle Genesung!